

## Beschreibung der Einrichtung nach § 131 BAO – E 131

### Hersteller

MS IT Consulting GmbH  
Innsbrucker Bundesstraße 126  
FN: 305062x

### Kassentyp

Die Registrierkasse „Q-Bon“ ist ein Kassensystem auf Cloud-Basis und entspricht nach der Kassenrichtlinie 2012 dem Kassentyp 3.

#### *Beschreibung der Sicherheitseinrichtung (131)*

#### **1. Erfassung, Geschäftsfälle, Belege**

- 1.1. Für jeden abgeschlossenen Barzahlungsvorgang wird ein Beleg erstellt, welcher in seinen Detailangaben der Kassenrichtlinie entspricht. Jedem erstellten Beleg wird eine fortlaufende Belegnummer zugewiesen. Diese Belegnummer besteht aus einer aufsteigenden Nummer, die jeweils um +1 erhöht wird. Sobald der Beleg erstellt wurde kann dieser nicht mehr ausgeblendet oder gelöscht werden (elektronisches Radierverbot).
- 1.2. Die Belegnummer und alle zugehörigen Belegdaten werden in einem Datenerfassungsprotokoll gespeichert. Dieses Protokoll verfügt über eine Protokollzeilennummer, Änderungsdatum und Uhrzeit für jede Datenerfassung und Stammdatenänderung. Hierbei erfasste Daten sowie die Zeilennummer, können nicht verändert werden. Bei allen Belegen wird das tatsächliche Datum und Uhrzeit der Erfassung mitprotokolliert.

Kein Beleg kann gelöscht oder ausgeblendet werden.

Jeder Barzahlungsvorgang kann als wiederum eigener Geschäftsfall storniert werden. Diese Stornierung verfügt über die zusätzliche Beschreibung „Storno Beleg“ dieselben Positionen, jedoch mit negativer Menge und dem Datum und der Uhrzeit der Stornierung. Alle Stornierungen werden in der Registrierkasse aufgezeichnet,



dokumentiert und können nicht gelöscht oder ausgeblendet werden. Auch diese Geschäftsfälle werden im Datenerfassungsprotokoll aufgezeichnet.

## **2. Manipulationssicherheit**

Die Daten sind in einer eigenen, nicht öffentlichen und verschlüsselten Datenbank gespeichert. Dadurch ist es für den Kassen-Endbenutzer nicht möglich, Daten (Belege, Änderungsprotokolle, ...) auszublenden, zu manipulieren oder zu löschen (elektronisches Radierverbot).

## **3. Datenexport und Kontrolle**

Jederzeit kann (über das Menü Archiv/Export) das Datenerfassungsprotokoll exportiert werden.

Dieser Export kann auch jederzeit im Beisein eines Prüfers erfolgen. Die exportierte Datei ist eine Textdatei im JSON-Format.

Das Datenerfassungsprotokoll wird täglich auf einem Server gesichert. Die Sicherung erfolgt vom Startbeleg weg und entspricht der Registrierkassensicherheitsverordnung.

## **4. Ausfallsicherheit**

Das System der Registrierkasse läuft in Echtzeit gespiegelt auf mehreren Servern. Bei Ausfall eines Servers läuft das gesamte System auf den noch funktionierenden Servern weiter. Der Kassen-Endbenutzer erfährt dadurch keine Einschränkung.

## **5. Verfahrensdokumentation**

Ein Handbuch steht jedem Benutzer nach Erstregistrierung zur Verfügung.

Das Datenerfassungsprotokoll wird automatisch bei der Aktivierung der Registrierkasse erstellt und von da an automatisch befüllt. Ein Update des Systems wird ebenfalls im Datenerfassungsprotokoll festgehalten.

Mit diesen Maßnahmen wird der Manipulationssicherheit entsprochen. Die Richtigkeit der Angaben wird bestätigt durch:

.....

Die Geschäftsführung  
MS IT Consulting GmbH